

's BLÄTTLE

Gut informiert
über's Leben am Albtrauf!

RAUM BAD BOLL

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDEN AICHELBERG
BAD BOLL | DÜRNAU | GAMMELSHAUSEN | HATTENHOFEN | ZELL U. A.



56. Jahrgang, Nummer 49

Donnerstag, 4. Dezember 2025

Einzelpreis 1,15 €

Fackelzug 
auf den Aichelberg
Sonntag, 07. Dezember 2025

Treffpunkt: 17.00 Uhr Bürgerhaus
Fackelverkauf: ab 16.30 Uhr Bürgerhaus je 2,00 Euro

Gemeinsam ziehen wir mit Fackeln auf den Aichelberg um dort unter Begleitung des Ev. Posaunenchor Zell-Aichelberg Weihnachtslieder am Höhenfeuer zu singen und besinnlichen Geschichten zu lauschen.

Zum Ausklang mit Glühwein und Punsch dürfen Sie gerne eine eigene Tasse mitbringen.

Die Gemeindeverwaltung,
der Ev. Posaunenchor Zell-Aichelberg
laden hierzu herzlich ein.

*Weihnachten
kann kommen*

 
www.valley-connection.de

X-MAS
BIG-BAND-JAZZ
Bad Boll
Musikalische Leitung: Armin Höfer

Veranstaltungsort: BAD BOLL Aula SCHICKHARDT-SCHULE
Schulweg 1

Sonntag 07.12.2025 ab 18:00 Uhr
Einlass ab 17:15 Uhr

Eintritt: FREI
Mit Getränkeauschank
-Aber wir freuen uns auch über jede Spende-

Mit vielen
Leckereien wie
Feuerwurst
Pommes
Zwetschgen-
Crumble
Hot Aperol
Glühwein

17:30 Uhr:
Eröffnung Adventsfenster
Überraschung für die Kinder



**Eckwäldener
Winter Wunder**

Samstag, 06.12.25
16:00 bis 22:00 Uhr
Schulgasse 4 beim Dorfhaus

Die Bewirtung erfolgt durch folgende Vereine

Jugend **FEUERWEHR BAD BOLL**
DLRG **OG Bereitschaftspolizei Göppingen**
Dorfgemeinschaft Eckwälden e.V. und findet bei jedem Wetter statt.

JUBILÄUMSKONZERT

Marmor, Stein und Blasmusik

 
MUSIKVEREIN
HATTENHOFEN

Eine musikalische Zeitreise

6. Dezember 2025
Sillerhalle Hattenhofen

Saalöffnung: 18.00 Uhr mit Sektempfang

Konzertbeginn: 19.30 Uhr
Bewirtung (Vesper und Getränke)
vor dem Konzert und in der Pause

Jugendkapelle und Aktivenkapelle
Leitung: Stefan Zink

Vorverkauf 8 € | Abendkasse 10 €
Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre: Eintritt frei!
Kartenvorverkauf ab 10.11.2025
Gasthaus Krone | Bei allen Musikerinnen und Musikern | E-Mail: 1.vorstand@mv-hattenhofen.de

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	4
Sonstige Mitteilungen	7
Gemeinde Aichelberg	8
Gemeinde Bad Boll	11
Gemeinde Dürnau	24
Gemeinde Gammelshausen	31
Gemeinde Hattenhofen	35
Gemeinde Zell u. A.	45

Für die Erstellung des Starkregenrisikomanagements rechnet die Verwaltung mit Gesamtkosten in Höhe von 120.000 €. Unter der Annahme einer Förderung in Höhe von 84.000 € gemäß den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft verbleibt für die Verbandsgemeinden ein verbleibender Eigenanteil von 36.000 €. Die Kosten werden wie folgt auf die einzelnen Gemeinden verteilt: Aichelberg (9,94 %, 3.578,40 €); Bad Boll (35,31 %, 12.711,60 €); Dürnau (14,98 %, 5.392,80 €); Hattenhofen (20,30 %, 7.308,00 €); Zell u. A. (19,47 %, 7.009,20 €)

An Investitionen sind im Jahr 2026 25.000 € eingeplant. Davon entfallen 22.000 € auf die Anschaffung neuer Softwaremodule bei der Finanzsoftware Infoma und 3.000 € auf den Austausch von Möblierung.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026 des Gemeindeverwaltungsverbands Raum Bad Boll kann unter folgendem Link eingesehen werden: GVV-Boll.de/Aktuelles/Verbandsversammlung „Verbandsversammlung am 26. November 2025“

Interkommunale Wärmeplanung

Im Jahr 2022 haben die Verbandsgemeinden beschlossen eine interkommunale Wärmeplanung für die Verbandsgemeinden in zwei Gruppen (Konvoi Ost bestehend aus Bad Boll, Dürnau und Gammelshausen; Konvoi West bestehend aus Zell u. A., Aichelberg und Hattenhofen) durchzuführen. Zum damaligen Zeitpunkt bestand für Gemeinden unter 20.000 Einwohnern keine gesetzliche Verpflichtung zur kommunalen Wärmeplanung. Die Erstellung der Wärmepläne wird vom Land Baden-Württemberg mit 80 % bezuschusst. Seit 1. Januar 2024 ist im Wärmeplanungsgesetz des Bundes (WPG) eine Verpflichtung zur kommunalen Wärmeplanung für alle Gemeinden enthalten. Durch diese Regelung ist der Bund verpflichtet, die Kosten der kommunalen Wärmeplanung (durch sogenannte Konnexitätszahlungen) zu übernehmen. Ein Wechsel von der 80% Förderung des Landes zu den Konnexitätszahlungen des Bundes beinhaltet einen enormen Verwaltungsaufwand sowie erneute/erweiterte Planungskosten durch das Büro RES (Rationelle Energie Süd GmbH). Dennoch ist, aufgrund der erheblichen Mehreinnahmen, ein Wechsel von der Landesförderung zur Bundeszahlung sinnvoll. Aus diesem Grund empfiehlt die Verbandsversammlung den einzelnen Gemeinderäten der Verbandsgemeinden einen gemeinsamen Wechsel von der 80%igen Landesförderung zu den Konnexitätszahlungen des Bundes.

Vierte Punktuelle Fortschreibung des Flächennutzungsplans (FNP) 2015 des GVV Raum Bad Boll

Die Vierte Punktuelle Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2015 des GVV Raum Bad Boll betrifft den Standort südlich der Frühlingstraße in der Gemeinde Dürnau. Hierfür wurde bereits ein entsprechender Änderungsbeschluss am 15. Mai 2024 geschlossen. Nachdem in der Gemeinde Dürnau nun der entsprechende Bebauungsplan beschlossen wurde ist klar, dass die Flächenverteilung des Flächennutzungsplans nochmals geringfügig angepasst werden muss. Der Anteil der Sondergebietsfläche „Pfleheim und betreutes Wohnen“ wird auf ca. 0,43 ha verringert und der Anteil der öffentlichen Verkehrsflächen auf ca. 0,2 ha erhöht. Die Verbandsversammlung stimmte der Änderung einstimmig zu. Das geänderte Flächenlayout kann unter folgendem Link eingesehen werden: GVV-Boll.de/Aktuelles/Verbandsversammlung „Verbandsversammlung am 26. November 2025“

Verabschiedung von Herrn Bürgermeister Bührlé aus der Verbandsversammlung

Nach 29 Jahren im Amt wird Bürgermeister Bührlé zum 1. Dezember 2025 in den wohlverdienten Ruhestand treten. Verbandsvorsitzender Flik verabschiedete den geschätzten Kollegen im Namen aller Verbandsmitglieder aus der Verbandsversammlung. In all den Jahren hat Bürgermeister Bührlé die Arbeit des Verbands maßgeblich mitgestaltet, wichtige Weichen gestellt und viele Entscheidungen

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll Bericht aus der Verbandsversammlung vom 26. November 2026

Seit der Gründung des Gemeindeverwaltungsverbands (GVV) Raum Bad Boll im Jahr 1970 arbeiten die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen und Zell u. A. eng zusammen.

Am 26. November 2025 befasste sich die Verbandsversammlung mit folgenden Schwerpunkten:

Informationsgespräch mit Herrn Frankenberger, Wasserstoffbeauftragter Landkreis Göppingen

Herr Frankenberger gab den Verbandsmitgliedern einen aktuellen Sachstandsbericht über die verschiedenen Wasserstoffprojekte und deren Entwicklungen im Landkreis Göppingen und darüber hinaus. Er informierte unter anderen über die Brennstoffzellenfahrzeuge des Straßenbauamts Esslingen/Göppingen, den Innovationscampus Wasserstoff in Göppingen und den GenH2-Truck des Logistikunternehmens Wiedmann & Winz in Geislingen. Eine vollständige Liste sämtlicher Wasserstoffprojekte im Umkreis können der Webseite h2regiongp.de entnommen werden.

Als Wasserstoffbeauftragter des Landkreises Göppingen ist Herr Frankenberger für die Vernetzung der verschiedenen Wasserstoffakteure im Landkreis zuständig. Er organisiert regelmäßige Netzwerktreffen, vermittelt verlässliche Wasserstoffexperten, kommuniziert die neusten H2-Entwicklungen/Ergebnisse und hat die Wissensplattform h2regiongp.de aufgebaut. Des Weiteren hat Herr Frankenberger ehrenamtliche Wasserstofflotsen/-innen fortgebildet, damit diese bei Veranstaltungen über das Themengebiet rund um grünen Wasserstoff und seine Rolle in der Energiewende informieren. Das kann z. B. an Projekttagen bei Schulen sein, oder bei Veranstaltungen zur „Woche des Wasserstoffs“.

Die PowerPoint-Präsentation zum Informationsgespräch mit Herrn Frankenberger kann unter folgendem Link heruntergeladen werden: GVV-Boll.de/Aktuelles/Verbandsversammlung „Verbandsversammlung am 26. November 2025“

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026 wird vom Gremium einstimmig beschlossen. Verbandsgeschäftsführer Deiß berichtet, dass die Betriebskostenumlage im Vergleich zum Vorjahr für die Mitgliedsgemeinden um 60.000 €, von 1.090.000 € auf 1.150.000 €, ansteigt. Die Erhöhung der Betriebskostenumlage ist auf die steigenden Personalaufwendungen, steigende Kosten für die Finanzsoftware sowie auf eine höhere Umlage an Komm.ONE zurückzuführen.

gen mit Weitblick und Engagement begleitet. Sein unermüdlicher Einsatz fand großen Dank und Anerkennung.



v. l. n. r. Bürgermeister Wagner (Dürnau), Bürgermeister Kohl (Gammelshausen), Bürgermeister Bührlé (Bad Boll), Bürgermeisterin Schwarz (Aichelberg), Bürgermeister Flik (Zell u. A.), Bürgermeister Reutter (Hattenhofen)



Gemeinde Dürnau
Landkreis Göppingen

Ausschreibung von Tief- u. Straßenbauarbeiten

Die **Gemeinde Dürnau** schreibt auf Grundlage des Standardleistungsbuchs STLB-Bau in Verbindung mit dem Kommunalen Vergabehandbuch nach VOB folgende Bauleistung öffentlich aus:

Bushaltestellen in der Gammelshauser Straße – K1446 Straßenbauarbeiten

800 m ²	Asphaltflächen
150 m ³	KFT
200 m	Granit-Bordstein
2 Stk	Querungshilfen (FGÜ)
4 Stk	Fundamente für Auslegermasten FGÜ
200 m	Markierung Radrandschutzstreifen

Straßenentwässerung

40 m	PP-Rohre DA 160 mm
3 Stk	Straßenabläufe mit Zubehör

Bushaltestellen und Gehwege

150 m ³	KFT
215 m ²	Pflasterflächen
280 m ²	Asphaltbelag
40 m	Niederflurbusbord/Kapsteine
2 Stk	Betonbodenplatten für Buswartehallen

Ausführungszeit mit Fertigstellung:
2. März 2026 – 31. Juli 2026

Die Vergabeunterlagen können ab Freitag, 28. November 2025, nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter www.Vergabe24.de eingesehen und kostenlos heruntergeladen werden.

Eröffnungstermin:

Donnerstag, 18. Dezember 2025, 11.00 Uhr
Rathaus, 73105 Dürnau, Hauptstraße 16, Sitzungssaal

Die Angebotsunterlagen sind bei der Gemeindeverwaltung Dürnau gemäß VOB einzureichen.

Die Zuschlagsfrist endet am 30. Januar 2026.

Dürnau, den 28. November 2025

Wagner
Bürgermeister



Gemeinde Gammelshausen
Landkreis Göppingen

Ausschreibung von Tief- u. Straßenbauarbeiten

Die **Gemeinde Gammelshausen** schreibt auf Grundlage des Standardleistungskataloges in Verbindung mit dem Kommunalen Vergabehandbuch nach VOB folgende Bauleistung öffentlich aus:

Frühlingstraße und Eugen-Rau-Straße,
Austausch der Wasserleitung

Teil 1 Straßenbauarbeiten

90 m ³	KFT
10 m	Randeinfassung
400 m ²	Asphaltflächen

Mischwasserkanalisation

10 m	Polypropylenrohre (PP) DN 100+160 mm
------	--------------------------------------

Breitband

70 m	Leerrohrverbände 12x10x2,0 mm
140 m	Leerrohrverbände 4x12x2,5 mm
70 m	Leerrohre DN 110 mm

Teil 2 Wasserversorgung (Tiefbau)

190 m	Wasserleitung DN 100 mm
-------	-------------------------

Ausführungszeit mit Fertigstellung:
23. März 2026 – 3. Juli 2026

Die Vergabeunterlagen können ab Freitag, 28. November 2025, nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter www.Vergabe24.de eingesehen und kostenlos heruntergeladen werden.

Eröffnungstermin:

Donnerstag, 18. Dezember 2025, 10.00 Uhr
Rathaus, 73108 Gammelshausen,
Hauptstraße 19,
Besprechungsraum Bürgermeister

Die Angebotsunterlagen sind bei der Gemeindeverwaltung Gammelshausen gemäß VOB einzureichen.

Die Zuschlagsfrist endet am 30. Januar 2026.

Gammelshausen, den 28. November 2025

Kohl
Bürgermeister



Bürgerauto Lorenz

AICHELBERG
BAD BOLL
DÜRN
GAMMELSHAUSEN
HATTENHOFEN
ZELL U. A.

Unser E-Bürgerauto

Unser E-Bürgerauto Lorenz ist auf Tour für Sie:

Der Fahrdienst wird jeweils Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr angeboten.

Vereinbarung von Fahrterminen:

Fahrten können jeweils montags, dienstags, mittwochs und donnerstags von **10.00 bis 16.00 Uhr** und freitags von **8.00 bis 14.00 Uhr** unter folgender Rufnummer gebucht werden:
Telefon 0152 22084105

Wir freuen uns, Ihnen unseren Fahrservice anbieten zu können und Sie somit in Ihrem Alltag zu unterstützen.



Notdienste

Allgemeine Bereitschaftspraxen Göppingen

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117** (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer **116117** oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de oder docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der **116117**. Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen

Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und an Feiertagen 9 – 19 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis

Klinik am Eichert Göppingen

Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 8 – 20 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Bereitschaftspraxen auf der Homepage einsehen:

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden>.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Telefon 01801 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

EVF-Störhotline

Die aktuelle Rufnummer der EVF-Störungshotline (7 Tage/24 Stunden) lautet 0800 6101-767 (kostenlos), (stets aktuell zu finden unter <https://evf.de/kontakt/>).

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

01805 843736 – Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen

Diese Telefonnummer leitet von 8.00 bis 22.00 Uhr automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

0,14 €/min aus dem Festnetz,

0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

- Der Kleintier-Bereitschaftsdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 8.00 bis 22.00 Uhr unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22.00 bis 8.00 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar.
- Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen.
- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Bereitschaftsdienstpraxis.

Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von 8.00 bis 22.00 Uhr welche Praxis aktuell Bereitschaftsdienst hat.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)

22 8 33 (0,69 € pro Min. aus dem Mobilfunk)

Weitere Informationen zum Bereitschaftsdienst und Apotheken unter www.lak-bw.de/notdienstportal

Samstag, 6. Dezember 2025

Rats-Apotheke
Manfred-Wörner-Platz 7
73116 Wäschenbeuren
Telefon 07162 914330

Sonntag, 7. Dezember 2025

Bless You Apotheke am Eichert
Eichertstraße 3
73035 Göppingen
Telefon 07161 6528840

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Bereitschaftsdienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitglieds-gemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de. Für Anzeigen und Beilagen mit politischem Inhalt gelten besondere Regelungen. Diese Anzeigen und Beilagen sind grundsätzlich beim Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll aufzugeben. Annahmeschluss freitags.

Anzeigenannahme: Telefon 07021 9750-19,

Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 4,00 pro Monat, bei Postzustellung € 12,00 (inkl. Portoanteil € 8,00) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 1,15. Der Bezug als E-Zeitung kostet monatlich 3,20 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Die Bezugsgebühren werden jährlich abgebucht. Die Bezahlung auf Rechnung ist nicht möglich. Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Sie sind akut erkrankt und erreichen Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nicht? Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, also wie dringend Hilfe benötigt wird und welches Versorgungsangebot zur Verfügung steht. Dieses digitale Angebot ergänzt den 116117-Patientenservice.

Wie funktioniert docdirekt?

Rufen Sie www.docdirekt.de auf und geben Ihre Postleitzahl ein. Danach werden Sie zur medizinischen Ersteinschätzung (SmED) weitergeleitet, die Beschwerden und Vorerkrankungen abfragt. Anschließend erhalten Sie eine fundierte Handlungsempfehlung – wie schnell und wo Sie behandelt werden sollten. Bei Empfehlung einer Videosprechstunde können Sie direkt im virtuellen Wartezimmer Platz nehmen und sich von qualifizierten Tele-Ärzten und -Ärztinnen beraten lassen.

Was kostet der Service?

Die medizinische Ersteinschätzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich.

Wird eine Videosprechstunde durchgeführt, übernehmen für gesetzlich Versicherte die Krankenkassen die Kosten. Aus diesem Grund sind bei der Anmeldung zur Videosprechstunde auch Daten zur Versicherung anzugeben. Privatversicherte erhalten für die ärztliche Behandlung eine Rechnung vom Tele-Arzt.

Ein Versorgungsangebot der KVBW

docdirekt ist ein Angebot der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, organisiert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Ziel ist, die telemedizinische Versorgung für die Bevölkerung in Baden-Württemberg weiter auszubauen – digital, sicher und bedarfsgerecht.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf Telefon 112
Krankentransport Telefon 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116 117

Polizeiposten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen

Strom (EnBW) Telefon 0800 3629477
Strom für Bad Boll (Albwerk) Telefon 07331 209777
Energieversorgung Filstal (EVF) Telefon 0800 6101-767
Unitymedia Telefon 0221 46619100



Pflegedienst

Aurelia

Wochenend- und Feiertagsdienst

Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familiennpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung

Diakonie
Sozialstation

Raum Bad Boll

wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten.

Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll

Pflegedienstleiterin Tel. 07164 2041 · Einsatzleiterin Tel. 07164 2042
Verwaltung Tel. 07164 2043, Fax 2032 · Bürozeiten: Mo – Fr: 8.00 – 13.00 Uhr
Mo + Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
www.diakoniestation-badboll.de

**Müllabfuhr**

Gemeinde	Hausmüll	Bioabfall
		alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	15. 12. 25	4. 12. 25 11. 12. 25
Hattenhofen Zell u. A.	17. 12. 25	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg		15. 12. 25	Bitte Gelbe Säcke frühestens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden	12. 12. 25	15. 12. 25	
Dürnau		17. 12. 25	
Gammelshausen	19. 12. 25		
Hattenhofen	20. 12. 25 (Samstag)	15. 12. 25	
Zell u. A.			

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen.

Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc etc.



Volkshochschule

Raum Bad Boll/Voralb

Homepage vhs Raum Bad Boll/Voralb:
www.vhsraumbadbollvoralb.de



**Anzeigen per E-Mail an
anzeigen@teckbote.de**



VHS – Außenstelle Bad Boll

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Bad Boll

Bettina Geiger, Hauptstraße 94, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 808-23, Fax 07164 808-33
E-Mail: bgeiger@bad-boll.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Di. 14.00 – 18.00 Uhr

NEUE DOZENTEN GESUCHT FÜR:

Kochkurse, Brotbackkurs, Spanisch, Italienisch, Sprachen allgemein, Kreativkurse

Ich freue mich über Angebote.

NEUE DOZENTEN GESUCHT – NEUE DOZENTEN GESUCHT

Stuttgarts kultigster Kiez – das Bohnenviertel und das Leonhardsviertel

Dozent: Bernd Möbs

Bitte beachten: TREFFPUNKT: Weinstube „Zur Kiste“, Ecke Esslinger Straße/Kanalstraße, Stadtbahnhaltestelle „Charlottenplatz“ (2 Stationen von Stuttgart Hauptbahnhof). Zum Abschluss erfolgt eine Einkehr in der „Tauberquelle“, einer ur-schwäbischen Wirt-schaft! Bei Anmeldung angeben, ob Einkehr erwünscht.

Anmeldung bis spätestens Dienstag, 16. Dezember 2025

Kurs: 2521010209, Gebühr: 19,00 Euro

Samstag, 20. Dezember 2025, 15.00 – 18.00 Uhr

Relaxed Richtung Weihnachten mit Meditation und Tiefenentspannung

Dozentin: Traute Surborg-Kunstleben, Yoga-Lehrerin

Die Seele baumeln lassen und bei sich ankommen!

Kurs: 2523010233, Gebühr: 31,00 Euro

Sonntag, 21. Dezember 2025, 10.00 – 13.00 Uhr

Atelier im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6, Bad Boll

ZWISCHEN WUNSCH & WIRKLICHKEIT – Visionboard-Workshop für Erwachsene

Dozentin: Karina Mammel

Ein Visionboard visualisiert Träume und ist der erste Schritt zu ihrer Verwirklichung. Es vereint Wünsche, Ziele und Visionen in einer Collage aus Bildern, Zitaten und Texten. Durch klare Visualisierung weiß man unbewusst, wie man handeln muss, um die Ziele zu erreichen.

Bitte beachten: Schere und Klebestift und wer möchte kann auch gerne Zeitschriften, Bilder, Textausschnitte, Zitate mitbringen

Kurs: 2521060207, Gebühr: 45,00 Euro (inkl. Material)

Freitag, 9. Januar 2026, 17.00 – 20.00 Uhr

Seniorenwohnanlage, Mehrzweckraum groß, Blumhardtweg 30, Bad Boll

KI trifft PowerPoint – Künstliche Intelligenz für Präsentationen ONLINE

Dozent: Robin Weniger

Präsentationen müssen nicht mehr mühsam Folie für Folie erstellt werden. Künstliche Intelligenz revolutioniert die Art, wie Präsentationen gestaltet werden.

Bitte beachten: den Zoom-Link erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung. Grundkenntnisse PowerPoint Voraussetzung.

Kurs: 2525010211, Gebühr: 20,00 Euro

Mittwoch, 7. Januar 2026, 18.00 – 18.45 Uhr

Canva-Workshop: Eltern im digitalen Zeitalter – ONLINE

Dozent: Robin Weniger

Digitale Medien sind fester Bestandteil des Alltags unserer Kinder. Soziale Netzwerke, Online-Spiele und mobile Endgeräte bieten zahlreiche Möglichkeiten, stellen jedoch auch Herausforderungen dar.

Bitte beachten: den Zoom-Link erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Kurs: 2525010208, Gebühr: 27,50 Euro

Montag, 12. Januar 2026, 9.00 – 11.15 Uhr



VHS – Außenstelle Heiningen

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Heiningen

Susanne Bühler, Bezgenrieter Straße 11, 73092 Heiningen
Telefon 07161 920 774, E-Mail: info@buecherei-heiningen.de

Anmeldezeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 – 12.00 Uhr (telefonisch)
Di., Do. 15.00 – 19.00 Uhr (auch persönlich)
Mi. 14.00 – 16.00 Uhr (auch persönlich)

Folgende Kurse beginnen demnächst und haben noch freie Plätze. Sofern nicht anders vermerkt finden sie in der Ernst-Weichel-Schule, Heiningen statt.

2525016602

Sicherheitseinstellungen für Smartphones und Tablets – Online

Thilo Herzau

Beginn: Sonntag, 7. Dezember 2025, 14.30 – 16.30 Uhr.

Anmeldung spätestens Freitag, 6. Dezember 2025, 12.00 Uhr

Gebühr: 40,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2525016602>

2523016625

Kakao & Breathwork

Jens Czechtizky

Beginn: Donnerstag, 15. Januar 2026, 19.30 – 21.00 Uhr, 1 Termin.

Gebühr: 24,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2523016625>

2523026627

Selbstverteidigung basierend auf Kung-Fu

Björn Streng

Beginn: Donnerstag, 22. Januar 2026, 17.00 – 18.00 Uhr,

4 Termine.

Gebühr: 26,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2523026627>

2521096607

Vortrag Spaniens grüner Norden

Ulrike + Frank Staub

Beginn: Freitag, 30. Januar 2026, 19.00 – 21.00 Uhr, 1 Termin.

Gebühr: 6,00 € im Vorverkauf, 8,00 € Abendkasse

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2521096607>



VHS – Außenstelle Zell u. A.

Kontaktdaten der Außenstellenleitung Zell u. A./Aichelberg

Karin Schwarz, Lindenstraße 1 – 3, 73119 Zell u. A.

Telefon 07164 807-24, Fax 07164 807-77

E-Mail: K.Schwarz@zell-u-a.de

Anmeldezeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 7.45 – 12.00 Uhr
 Di. 16.00 – 18.00 Uhr
 Do. 14.00 – 17.00 Uhr

Bei nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Sticken – lange nicht mehr gemacht**Dozentin: Christa Kriegel**

Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Das Arbeitsmaterial wird gesondert im Kurs berechnet. Vorhandene Materialien dürfen gerne mitgebracht werden. Gerne wird wenn nötig beraten oder ergänzt.

Bitte beachten: Steck- und Nähadeln, eine Stoffschere, etwas zum Messen, Schreibzeug und Karoblock und etwas zum Trinken mitbringen.

Kurs: 2522090705, Gebühr: 37,00 Euro
 Donnerstag, 8. Januar 2026, 19.00 – 22.00 Uhr
 Patchworklädle, Bruck 8, 73119 Zell u. A.

Effektives Ganzkörpertraining**Dozentin: Jasmin Menzel**

Kurs: 2523030714, Gebühr: 57,00 Euro
 Freitag, ab 9. Januar 2026, 10.00 – 11.00 Uhr, 9 Termine
 Gemeindehalle, Gymnastikraum, Eingang seitlich, Schulstraße 17, Zell u. A.

Erlebe die Wirkung der Wim-Hof-Methode – Eisbaden und Atemtechnik**Dozentin: Fenja Wenzlaff, Wim-Hof-Method Instructor**

Die Einführung findet im Gymnastikraum der Gemeindehalle statt, im Anschluss wird die Location gewechselt; nur ca. 8 min. Fußweg entfernt.

Anmeldungen und weitere Informationen unter nachfolgendem Link:

<https://activities.wimhofmethod.com/activities/whm-grundlagen-workshop-zell-unter-aichelberg-fenja-wenzlaff-1/69577>
 oder unter wimhoffeni@web.de

Bitte beachten: Handtücher und Badebekleidung mitbringen. Für Snacks ist gesorgt und im Anschluss gibt es die Möglichkeit gemeinsam eine Suppe essen zu gehen.

Kurs: 2523060702, Gebühr: 111,10 Euro
 Samstag, 10. Januar 2026, 10.00 – 15.00 Uhr
 Gemeindehalle, Gymnastikraum, Eingang seitlich, Schulstraße 17, Zell u. A.

Contemporary-Dance-Kurs**Dozentin: Luisa Ziegler**

Bitte beachten: Kommt gerne in bequemen Sportklamotten, die den Boden berühren dürfen sowie Socken und etwas zu Trinken.
 Kurs: 2523020722, Gebühr: 5,00 Euro für die Verwaltung des Kurses

Dienstag, ab 13. Januar 2026, 20.00 – 21.30 Uhr, 5 Termine
 Gemeindehalle, Gymnastikraum, Eingang seitlich, Schulstraße 17, Zell u. A.

Das Leben bringt Veränderungen ...**Dozentin: Karin Lindner, KaLi-Coaching Business- und Privatcoach**

Kurs: 2521060703, Gebühr: 91,00 Euro
 Freitag, ab 16. Januar 2026, 18.00 – 19.30 Uhr, 3 Termine
 Grundschule, Kunstraum, Schulstraße 15, Zell u. A.

Anmeldungen unter www.vhsraumbadbollvorarl.de oder Rückfragen unter der Rufnummer 07164 807-24, Frau Schwarz.

**Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr**

Sonstige Mitteilungen**Die gute Tat****VERSCHENKBÖRSE****Verschenkt wird ...**

2 Lattenroste 100 x 200 m, mechanisch verstellbar |
 Matratze 100 x 200 m, Bezug waschbar | Telefon 4311

Fonduetopf aus Porzellan von Thomas mit 6 Tellern |
 Telefon 6670

Kupferwasserkessel | Kupferwärmflasche | Telefon 149044

Herren Skistiefel, rot, Gr. 43 | Telefon 2125

Strandmatten, 2 aus Kunststoff, 2 aus Bast |
 Telefon 01735464659

Kinder-Skistiefel Dalbello, Gr. 43, schwarz/weiß |
 Telefon 01722094985

Metalltisch (Garten/Terrasse) 160 x 90 cm mit gelochter
 Tischfläche (leicht oxidiert) Foto kann angefordert werden |
 Telefon 7871

Langlaufschuhe Salomon 301 SR weiß lila Größe ca. 7,5/8 |
 Schreibtisch trapezförmig ca. H: 72 cm, T: 70 cm, B: lange
 Seitenlänge 160 cm, kurze Seitenlänge 80 cm. Alufüße stabil
 auch als Arbeitstisch verwendbar | Telefon 9152388

Gesucht wird ...

LÜK-Kästen (mit 24 Blättchen) | Telefon 015736584400

Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter.

Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben:

Telefon 07164 91004-14

Telefax 07164 91004-60

E-Mail: mbi@gvv-boll.de

Annahmeschluss: montags, 10.00 Uhr (vor Feiertagen entnehmen Sie bitte den Annahme-/Abgabeschluss bitte dem Mitteilungsblatt).

Ihre Anzeige wird **2-mal** ausgeschrieben. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!

Sonstige Einrichtungen

**Evangelische Heimstiftung
Michael-Hörauf-Stift**

Passt mal auf!

Es ist ganz leicht, jemandem eine **Freude** zu **bereiten**.

WIE? 1 Stunde Zeit?

WAS? Besuch und/oder Spaziergang im Altenheim

WO? Michael-Hörauf-Stift Bad Boll

Unsere Bewohner würden sich freuen.

Flexibel und ohne feste Verpflichtung, eine/n Bewohner/in an die frische Luft zu begleiten.

Bitte melden bei Michael-Hörauf-Stift, Susanne Dockal, Ehrenamtsbeauftragte Telefon 07164 809-100

Gemeinde Dürnau



Rathaus Dürnau, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau

Telefon 07164 91010-0, Fax 07164 91010-10, Internet: www.duernau.de, E-Mail: gemeinde@duernau.de

Öffnungszeiten: Mo., 7.30 – 12.00 Uhr; Di. bis Fr., 8.30 – 12.00 Uhr; Di., 14.00 – 18.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Bürgermeister-Sprechstunde

Die nächste Bürgermeister-Sprechstunde findet am **Dienstag, 9. Dezember 2025, von 17 bis 18 Uhr**, im Rathaus Dürnau statt. Wir bitten um vorherige telefonische Anmeldung unter Telefon 07164 91010-0. Vielen Dank!

Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Die Straßenanlieger (Eigentümer bzw. Mieter und Pächter von Grundstücken, die an eine öffentliche Straße angrenzen) werden auf ihre Räum- und Streupflicht aufmerksam gemacht.

Die öffentlichen Gehwege sind von Schnee und auftauendem Eis so zu räumen (und bei Bedarf rechtzeitig zu streuen), dass die Sicherheit der Fußgänger gewährleistet ist (Breite mind. 1 m).

Beim Streuen ist der Einsatz von auftauenden Mitteln verboten. Zum Streuen der Gehwege dürfen ausschließlich abstumpfende Materialien verwendet werden (Split, Sand, Asche etc.).

Wenn nötig, ist das Räumen und Streuen täglich oder auch mehrmals täglich zu wiederholen.

Sofern an einer Straße beidseitig kein Gehweg vorhanden ist, muss stattdessen auf der Straße ein 1 m breiter Fußpfad geräumt werden.

Das Räumen und Streuen müssen werktags bis 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8 Uhr erfolgen. Die Räum- und Streupflicht endet um 20 Uhr.

Der geräumte Schnee ist auf dem restlichen Teil des Gehwegs, soweit der Platz dafür aber nicht ausreicht, dann am Rande der Fahrbahn anzuhäufen.

Die Straßenrinnen und Straßeneinläufe sind mit dem Einsetzen von Tauwetter wieder freizumachen.

Auf die Haftung der Grundstückseigentümer für die Gewährleistung der Verkehrssicherheit wird ausdrücklich hingewiesen.

Ist es nicht möglich, selbst für die Durchführung des erforderlichen Winterdienstes zu sorgen, muss diese Aufgabe an einen Dritten übergeben werden – ggf. ist ein Unternehmer zu beauftragen.

Räumung der Straßen durch die Gemeinde

Das Räumpersonal der Gemeinde ist im Bedarfsfall morgens ab rd. 5 Uhr bis 5.30 Uhr im Einsatz, um je nach der aktuellen Wetterlage den Räum- und Streudienst auf den Straßen und verbleibenden Gehwegen zu versehen.

Grundlage ist ein Räum- und Streuplan. Diejenigen Straßen und Straßenteile, die innerörtlich verkehrswichtig und **gleichzeitig** gefährlich sind (also Gefällstrecken und Teile der Hauptstraße), sind immer vorrangig und werden daher zuerst geräumt.

Diese Streckenteile sind immer freizuhalten, sodass es bei starkem Schneefall denkbar ist, dass die anderen Straßen erst sehr spät oder sogar gar nicht geräumt werden!

Nach dem Straßenrecht besteht kein Anspruch auf die Räumung dieser anderen Straßen. Straßen außerorts müssen von den Gemeinden nicht geräumt werden.

Die Ortsdurchfahrt (die Kreisstraße K 1446, also die Gammels- hauser Straße und Boller Straße) wird von der Straßenmeisterei geräumt.

Manchmal lässt es sich nicht vermeiden, dass beispielsweise Einfahrten, die von den Grundstücksanliegern bereits geräumt sind, durch das Räumfahrzeug wieder zugeschüttet werden.

Ein großes Hindernis (vor allem in Seitenstraßen) sind parkende Fahrzeuge. Auch in beidseitig beparkten Straßen kann es für das Räumfahrzeug ein Problem sein, „ungestreift“ durchzukommen. Räumen und Streuen ist in solchen Fällen kaum möglich.

Die Autofahrer werden deshalb gebeten, ihre Fahrzeuge so ab- zustellen, dass eine mindestens 3,50 m breite Fahrgasse zur Ver- fügung steht.

Achten Sie bitte darauf, dass dieser Abstand im Interesse eines reibungslosen Winterdienstes unbedingt eingehalten wird.

Auf dem Feldweg zwischen Dürnau und Bad Boll wurde eine schwarze Handtasche gefunden.

Eigentumsansprüche können im Bürgerbüro, Telefon 07164 91010-15, geltend gemacht werden.

TÜV-SCHLEPPERAKTION

Wie in den vergangenen Jahren üblich, wird auch in diesem Jahr durch den TÜV Service Center Göppingen die technische Überprüfung (Hauptuntersuchung) der landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß § 29 STVZO in unserem Ort durchgeführt.

Termin: Samstag, 6. Dezember 2025, von 10.00 – 12.00 Uhr
Prüfplatz: Kornberghalle Dürnau

Gebühren für die Hauptuntersuchung (incl. MwSt.)

Zugmaschine ohne Druckluftbremse: **58,50 Euro**

Wichtig:

- eine evtl. fällige Instandsetzung vorher durchführen
- KFZ-Schein mitbringen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren TÜV Service-Center Göppingen, Telefon 07161 815021.

Sonntags-



Café

Wir laden herzlich ein zum Sonntagscafé!
SONNTAGSCAFÉ
am **Sonntag, 7. Dezember 2025, Öffnungszeiten von 14 – 17 Uhr**,
in die Begegnungsstätte (Hauptstraße 2) in Dürnau.
Leckere Kuchen, Kaffee und Getränke stehen für Sie bereit.
Wir freuen uns auf viele Besu-

cher!

Das Sonntagscafé-Team

P.S.: Im Januar findet KEIN Sonntagscafé statt.

Straßenbeleuchtung – Wartung durch die EnBW

Die nächste Turnusfahrt der EnBW zur Überprüfung der Straßenbeleuchtung findet in der Zeit vom 15. Dezember bis zum 19. Dezember 2025 statt.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, defekte Straßenlampen bzw. Störungen in der Straßenbeleuchtung dem Rathaus, Telefon: 07164 91010-15, E-Mail: gemeinde@duernau.de zu melden. Die gemeldeten Störungen können dann gezielt durch die EnBW behoben werden, damit ein komplett funktionierendes Straßenbeleuch- tungsnetz gewährleistet werden kann.

Vorschau:

Altpapiersammlung am Samstag, 6. Dezember 2025

Die nächste und letzte Altpapiersammlung der Vereine und Organisationen in diesem Jahr findet am **Samstag, 6. Dezember 2025**, statt. Es sammelt die Freiwillige Feuerwehr Dürnau, Jugendfeuerwehr.

Die Altpapiersammlung wird als Abholsammlung durch- geführt. Bitte stellen Sie Ihr gut gebündeltes Altpapier wie gewohnt ab 9.00 Uhr direkt am Straßen- bzw. Gehwegrand zur Abholung bereit.

Liebe Dürnauerinnen und Dürnauer, die Vereine und Orga- nisationen freuen sich und bedanken sich für die Unterstüt- zung.

Termine 2026:

7. März, 20. Juni, 5. Dezember

Die Dürnauer Jäger informieren

Bewegungsjagd 2025 in Dürnau

Die Dürnauer Jäger möchten Sie über die anstehende Bewegungs- jagd informieren.

Samstag, 6. Dezember 2025 von 8 Uhr – 16 Uhr

Es handelt sich um eine revierübergreifende Bewegungsjagd, an der weitere Jagdreviere beteiligt sein werden. Bitte vermeiden Sie an diesem Tag einen Aufenthalt im Dürnauer Wald, wie auch in den angrenzenden Wäldern.

Die Bedrohungslage durch die afrikanische Schweinepest (ASP) ist weiterhin sehr hoch. Ein wichtiger Baustein in der Prävention gegen die ASP ist die Reduzierung der Wildschweinbestände durch revier- übergreifende Bewegungsjagden.

Zu Ihrer Sicherheit werden Sie mit Hinweisschildern an den Haupt- fahrwegen auf die Jagd an diesem Tag nochmals hingewiesen.

Die Dürnauer Jäger GbR

Gemeindevollzugsdienst in Dürnau



Die Gemeinde Dürnau hat einen Ge- meindevollzugsdienst (GVD) eingerich- tet.

Herr Edgar Herber hat seine Tätigkeit als Gemeindevollzugsbediensteter be- reits aufgenommen. Seine Aufgaben und Befugnisse wurden am 20. No- vember 2025 im Mitteilungsblatt öf- fentlich bekannt gemacht.

Der Gemeindevollzugsdienst über- nimmt zusätzlich zum Ordnungsamt als Ortspolizeibehörde die Vollzugs- und Überwachungsaufgaben in eige- ner Zuständigkeit.

Bei seinen Aufgaben hat er die **Stellung von Polizeibeamten** im Sinne des Polizeigesetzes und hat damit auch Befugnisse wie Personenfeststellung, Befragung, Vernehmung, Sicherstellung und Beschlagnahme.

Weiterhin wurde dem Gemeindevollzugsdienst auch die Möglichkeit übertragen, nicht nur mündliche Verwarnungen auszusprechen, sondern auch Verwarnungsgelder im Sinne des Ordnungswidrigkeitengesetzes zu verhängen.

Für die kommunalen Einrichtungen der Gemeinde, wie auch für die Einrichtungen des Grundschul- und Kindergartenverbandes Dürnau-Gammelshausen, wurde ihm die Ausübung des Hausrechtes übertragen.

Im Rahmen seiner ihm zur Verfügung stehenden Zeit, wird Herr Herber zu unterschiedlichen Zeiten im Ort unterwegs sein.

Bitte unterstützen Sie Herrn Herber bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben.

Gemeindeverwaltung Dürnau



Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau – Gammelshausen

Bericht über die Sitzung des Grundschul- und Kindergartenverbands Dürnau-Gammelshausen am 18. November 2025

In einer Gedenkminute erinnerten sich die Mitglieder des Gremiums zu Beginn der Sitzung an die vor kurzem verstorbene langjährige Mitarbeiterin des Kinderhauses Karin Helms. Frau Helms hatte über 30 Jahre im Kinderhaus als Erzieherin gewirkt und ist leider nach kurzer Zeit im Ruhestand verstorben.

In der anschließenden Frageviertelstunde erkundigten sich verschiedene Eltern von Grundschülern nach den derzeitigen Planungen zur Verbesserung der räumlichen Situation in der Kernzeitbetreuung. Die derzeitige Situation sei teilweise untragbar, es bestehe der dringlichste Wunsch nach baldigem Beginn des Anbaus oder dass vorübergehende Ausweichmöglichkeiten angeboten werden. Man frage sich, wieso der Verband nicht schon früher gegengesteuert habe. Des Weiteren bemängelten die Eltern, dass bei den vorhandenen Schul-Tablets teilweise schon heute keine Updates mehr möglich seien und dass allgemein zu wenig Tablets vorhanden seien. Auch fragten die Eltern nach dem Stand der Einrichtung der Schulsozialarbeit. Die Elternschaft sehe die „Hilfe von außen“ als extrem wichtig an.

Bürgermeister Wagner erläuterte ausführlich die einzelnen bisherigen Planungsschritte zur Schulhauserweiterung. Da die hohen Betreuungszahlen bekannt waren, habe man bereits 2022 mit den Planungen begonnen. Leider sei die Landesförderung von Anfang an nicht sicher gewesen, das Förderprogramm mehrfach überzeichnet. Bis heute habe man keine schriftliche Förderzusage – so der Vorsitzende weiter. Im September 2025 sei nun auf mehrfache Nachfrage eine mündliche Förderzusage eingegangen; heute solle unter TOP 6 der Ausschreibungsbeschluss zur Schulhauserweiterung gefasst werden. Allgemein sei erschwerend, dass gerade in diesen herausfordernden Zeiten die Schulleitung nur kommissarisch besetzt sei. Die Elternschaft erwiderte, dass auch ohne die Schulleitung kompetente Ansprechpartner*innen zur Verfügung stünden. Auf Vorschlag von Herrn Wagner wird ein Termin Mitte Dezember mit der Elternbeiratsvorsitzenden und deren Stellvertretung sowie mit einer dritten Person aus der Elternschaft stattfinden. Zuvor wird sich die Verbandsverwaltung mit dem Personalausschuss beraten, welche Lösungen es geben könnte.

Auf die Frage nach der Einführung der Schulsozialarbeit verwies der Vorsitzende auf den nachfolgenden TOP 9.

Bezüglich der Kritik zu den Tablets führte Herr Wagner aus, dass man im Rahmen des Digitalpakts auf Vorschlag der Schule mit 20

Tablets begonnen habe. Eine Obergrenze sei damals vom Fördermittelgeber festgesetzt worden. Ergänzend wurden 15 weitere Tablets für das Kollegium beschafft. Die Verbandsversammlung ist dabei in den vergangenen Jahren allen Bedarfsmeldungen der Schule nachgekommen. Eine erste weitergehende Bedarfsmeldung und der Hinweis auf absehbares Update-Ende wurden im Zuge der Haushaltsberatungen 2026 geäußert.

Die Leiterin des Kinderhauses Frau von Eiff stellte anschließend im Rahmen ihres jährlichen Tätigkeitsberichts die Belegungszahlen, die Personal- und die Gruppenstruktur, die verschiedenen Fortbildungen sowie die Sonderaktivitäten des Kinderhauses vor. Auf Nachfrage aus dem Gremium erläuterte Frau von Eiff, dass im Moment zum Thema Sprachförderung („Sprachfit“) verschiedenste Aspekte geklärt werden. Räumlichkeiten seien vorhanden, mit den entsprechenden Fortbildungen könnten die Mitarbeitenden im nächsten halben Jahr beginnen – und somit dann auch bald mit der Sprachförderung am Kind. Das entsprechende Konzept werde in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt. Der Vorsitzende dankte Frau von Eiff und dem gesamten Team für die hervorragende Arbeit im Kinderhaus.

Frau Zellmer als kommissarische Schulleiterin ging in ihrem Bericht schwerpunktmäßig auf die stetig steigenden Zahlen der Ganztagsbetreuung ein. Waren es zu Beginn des Angebots 60 Kinder, so steht die heutige Zahl mit 119 Kindern im Raum. Dies bedinge große Klassen und große Herausforderungen bei der Betreuung. Frau Zellmer könne sich eine Entlastung der Ganztagsbetreuung durch eine zeitlich begrenzte Betreuung bis 13 oder 14 Uhr vorstellen. Des Weiteren plädiert sie für die Einführung der Schulsozialarbeit, da die Anzahl von verhaltensauffälligen Kindern stark zugenommen habe und die Betreuung der Kinder für die Lehrerschaft sehr zeitintensiv sei. Zudem äußerte sie den Wunsch nach mehr Tablets für die Schülerschaft und nach verbesserter IT-Ausstattung im Verwaltungs- und Lehrerbereich der Schule. Bürgermeister Wagner wies darauf hin, dass der Verband in den letzten Jahren digital viel investiert habe, die genannten Bedarfe würden gerne intern geklärt. Leider – so der Vorsitzende auf entsprechende Nachfrage aus dem Gremium – seien die Mittel aus dem Digitalpakt bereits erschöpft und auch abgerechnet. Herr Wagner dankte Frau Zellmer und dem ganzen Kollegium für die engagierte Arbeit an der Schule.

Einstimmig fasste die Verbandsversammlung den Baubeschluss zur Schulhauserweiterung mit Baukosten von rund 1.309.000 Euro. Für die insbesondere in Zusammenhang mit dem Ganztagsbetrieb für die Randzeiten- und Mittagsbandbetreuung notwendige Erweiterung des Schulgebäudes (u. a. Betreuungsräume, Mensa, Optimierung Musikzimmer) wurde bereits im Frühjahr/Sommer 2024 ein Fachförderantrag beim Land Baden-Württemberg gestellt. Zwischenzeitlich erfolgte – so der Vorsitzende – eine mündliche Förderzusage.

Auf entsprechende Nachfrage eines Gremiumsmitglieds bestätigte Herr Wagner, dass die mündliche Zusage starkes Gewicht hätte. Hingewiesen wurde aus dem Gremium auch auf die Tatsache, dass sich die Schülerzahlen in den kommenden Jahren stark reduzieren werden und der Verband „trotzdem“ und bewusst nun viel investiere. Der Vorsitzende ergänzte, dass der räumliche Bedarf auch in Zukunft da sein werde und die Räume bespielt werden würden.

Bürgermeister Wagner betonte bei der Beratung der Haushaltsatzung 2026, dass der Verband sehr viel Geld für Bildung und Betreuung investiere. Die Umlagen für die beiden Gemeinden seien in den letzten Jahren sehr stark gestiegen, die Bedarfe im Bereich Bildung werden gesehen und Wesentliches werde nicht gestrichen. Gleichzeitig müsse man jedoch hervorheben, dass die Finanzierung immer schwieriger werde. Nach ausführlichen Erläuterungen zum Zahlenwerk 2026 durch die Verbandskammerin Michelle Gröbel und anschließender Klärung von Sachfragen aus dem Gremium wurde die Haushaltssatzung des Grundschul- und Kindergartenverbands für das Jahr 2026 einstimmig beschlossen.

Zur Kenntnis nahm das Gremium den Bericht des Vorsitzenden zum Schülerferienprogramm 2025. Insgesamt hatten 53 Kinder bei 20 Veranstaltungen teilgenommen; erfreulich sei der sehr geringe Abmangel (70 Euro).

Ebenfalls einstimmig fasste die Verbandsversammlung den Beschluss zur Einführung einer Schulsozialarbeit an der Grundschule und legte fest, dass diese auch bei ausschließlicher Bezuschussung durch das Land (ohne Landkreiszuschuss) eingeführt wird. Verschiedenste Vertreter des Gremiums betonten die Wichtigkeit der Schulsozialarbeit; auch wurde der Vorteil der Personaleinstellung über den genannten Dienstleister (Bruderhaus Diakonie Deggingen) hervorgehoben. Der Vorsitzende spricht sich für eine Besetzung von 50 % aus; Herr Wagner erläuterte jedoch, dass es im Moment schwierig sei, Personal zu finden. Es werde jedoch – auf Anregung aus der Mitte des Gremiums – geprüft, ob ein geringerer Stellenumfang auch förderfähig sei. Somit könnte man eventuell auf noch „freie Prozente“ einer Schulsozialarbeiterin, eines Schulsozialarbeiters zurückgreifen.



Haus der kleinen Füße



KINDER HAUS

Wir laden Sie recht herzlich zu unserer
Adventsfenstereröffnung am Haus der kleinen Füße ein.

**Die Eröffnung findet am Dienstag, den
02.12.2025 um 17:00 Uhr statt.**



Wir versammeln uns zum gemeinsamen Singen vor
dem Haupteingang des Kinderhauses. Dort wird das
Adventsfenster eröffnet.

Der Elternbeirat wird Muffins (1€) und Punsch (2€) zum
Kauf anbieten. Wir laden alle ein, den Abend mit
Gesprächen in gemütlicher Atmosphäre ausklingen zu
lassen. Bringen Sie bitte für sich und Ihre Kinder Tassen
oder Becher für den Punsch mit.



KINDER HAUS

DANKE

*Ein riesiges Dankeschön an Timo Knödler
für den wunderschönen Tannenbaum.
Die Kinder strahlen vor Freude. Wer sich
auch einen schönen Weihnachtsbaum
sichern möchte, ist beim Verkauf von ihm
genau richtig.*





Jugendfeuerwehr Dürnau/Gammelshausen

www.jugend.feuerwehr-duernau.de

**Altpapiersammlung am kommenden
Samstag, 6. Dezember**

Am kommenden Samstag, den 6. Dezember, veranstaltet die Jugendfeuerwehr Dürnau-Gammelshausen eine Altpapiersammlung. Hierzu bitten wir Sie, Ihr Altpapier gut sichtbar bis 8.30 Uhr auf dem Gehweg bereitzustellen. Bitte beachten Sie, dass verspätet bereitgestelltes Altpapier unter Umständen nicht mehr abgeholt werden kann. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Im Namen aller Jugendlichen bedanken wir uns bereits jetzt schon bei Ihrer Altpapierspende, durch welche nicht zuletzt ein Großteil unserer Ausflüge, Lehrfahrten und Aktivitäten finanzieren können!

Arbeitsdienst: Altpapiersammlung

Am Samstag, 6. Dezember, treffen wir uns um 9.00 Uhr an den Altpapiercontainern auf dem Wanderparkplatz in der Frühlingsstraße in Dürnau. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen!

Anzugsordnung: JF-Jacke, Arbeitshandschuhe (am besten JF-Handschuhe), trittsichere Schuhe (am besten JF-Stiefel), Arbeits-hose (am besten JF-Hose) sowie eine der Witterung entsprechende Kopfbedeckung.

*An alle Schriftführer:
Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss für Ihre redaktionellen Beiträge.*